

## **Präambel:**

Die Offene Hessen Meisterschaft 2019 – ausgerichtet vom Hessischen Pool Billard Verband e.V. – richtet sich an Menschen mit körperlichem Handicap, die dem Billardsport nachgehen.

Termin: 20. Und 21. Juli 2019  
Startzeiten: 20. Juli 2019 ab 10:00 Uhr (Anwesenheit ab 09:30 Uhr)  
21. Juli 2019 ab 09:30 Uhr (Anwesenheit ab 9:00 Uhr)  
Anmeldung: selbst über GT Homepage oder Stefan Barth  
Teilnehmer: geplant 20 Teilnehmer  
Disziplin / Modus: am 20.07.2019 Offene LM 9-Ball im Gruppenmodus  
am 21.07.2019 Offene LM 8-Ball im Doppel K.O. System  
Ausspielziel jeweils: 4 Gewinnspiele

Diese Meisterschaft wird im German Pool Masters Ranking gewertet.

Ziel ist es, durch diese Veranstaltung einen wichtigen Beitrag zum Thema Inklusion zu leisten. Der Austragungsort ist Bahnhofstr. 15 in 63691 Ranstadt, wird während der Meisterschaften seinen normalen Betrieb aufrechterhalten, die Meisterschaften sind für Zuschauer öffentlich zugänglich, diese sind auch ausdrücklich erwünscht. Weiterhin wird seitens der Ausrichter versucht werden, TV/Funk/Presse für dieses Event zu gewinnen, um der breiten Masse diese Meisterschaft und die unglaublichen Leistungen der Protagonisten nahe zu bringen.

## **1.) Spielberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind alle Sportlerinnen und Sportler, die eine körperliche Beeinträchtigung haben und einen Schwerbehindertenausweis mit mindestens 50 GdB (Grad der Behinderung) vorlegen können. Hierzu zählen auch Koordinationsbeeinträchtigungen. Es muss also eine sichtbare und erkennbare Behinderung gegeben sein, die das Billardspielen unter „normalen“ Bedingungen erschwert. Sollte dies nicht der Fall sein (z.B. Taubheit, Epilepsie, Zuckererkrankung, etc.) kann dieser Sportler nicht zum Wettbewerb zugelassen werden. Die Verweigerung der Teilnahme wegen einer nicht ausreichenden Behinderung kann der Turnierverantwortliche auch noch unmittelbar vor Turnierbeginn aussprechen. Eine Differenzierung zwischen Rollstuhlfahrern und sogenannten „Fußgängern“, (alle Behinderungsarten die nicht im Rollstuhl sitzen), verschiedenen Schadensklassen, Geschlechtern oder Altersklassen gibt es nicht. Eine Mitgliedschaft in einem Verein ist KEINE Voraussetzung für die Teilnahme. Ausrichter Hessischer Pool Billard Verband e.V. in Kooperation mit der Deutschen Billard Union, mit der Franz & Regine Frauenhoffer Stiftung

## **2.) Spielkleidung**

Es gilt die Kleiderordnung gem. STO des ausrichtenden Landesverbands. Nichtvereinsspieler sollten ein unifarbenes Poloshirt oder Hemd tragen, dass dem Anlass einer Meisterschaft entsprechen sollte. Sollte das vorhandene Handicap eine

adäquate Spielkleidung nicht möglich machen, ist der Teilnehmer / die Teilnehmerin dazu angehalten, den geforderten Voraussetzungen bestmöglich nachzukommen.

### **3.) Schiedsrichter**

Schiedsrichter werden vom Ausrichter gestellt. In strittigen Situationen ist der Schiedsrichter VOR Ausführungen des Stoßes anzurufen. Reklamationen nach dem Stoß sind nicht zulässig.

### **4.) Startgeld**

Für diese Meisterschaft wird KEIN Startgeld erhoben

### **5.) Allgemeines**

Es wird nach den Bestimmungen des ausrichtenden Landesverbandes in seiner neuesten Fassung gespielt. Insbesondere sei auf das Alkoholverbot während des gesamten Turnierverlaufes hingewiesen (auch in Spielpausen). Zuwiderhandlungen führen zum sofortigen Ausschluss von den Meisterschaften, eventuell gewährte Vergünstigungen / Kostenübernahmen seitens des Veranstalters sind vom Teilnehmer/ der Teilnehmerin unverzüglich zu erstatten.

### **6.) Datenschutzbestimmung / Einverständniserklärung**

Während des Turnieres werden Film-/Foto- und Tonaufnahmen gemacht. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin erklärt sich bereit, dass sämtliche Aufnahmen vom Veranstalter verwendet werden dürfen, insbesondere auf eigenen Homepages oder Facebookseiten. Auch in anderen Netzwerken dürfen diese Aufnahmen ohne vorherige Rücksprache veröffentlicht werden.

### **7.) Schlussbestimmung**

Änderungen jeglicher Art behält sich der Ausrichter vor.